

Anträge an die Bürgerversammlung Untergiesing-Harlaching 6.7.2023, falls an diesem Tag nicht möglich abzustimmen bitte die Anträge an die Stadt München weiterzuleiten

Anträge 1 bis 6 alle einzeln zur Abstimmung: Ich kann sie leider nicht selbst vortragen, wegen gesundheitlichen Gründen ist mir eine persönliche Anwesenheit nicht möglich

1. 1a:Antrag auf Schallschutz für die Anwohner am mittleren Ring. Der Schallschutz Candidplatz incl. Brudermühlbrücke soll erweitert werden, die bisher ungeschützten Abschnitte bis zur Brudermühlbrücke müssen auch einen Schallschutz erhalten.  
1b:Antrag erweitert: Antrag auf Schallschutz auch für die Brudermühlbrücke  
1c: Antrag auf Lärmdämmung der Abflussgitter der Brudermühlbrücke, um das Scheppern, Rumpeln bei Befahren zu vermeiden (vor allem schwere Fahrzeuge, auch unter der Brücke wahrzunehmen)

Begründung:

- der vorhandene Schallschutz für die mittleren vier Fahrspuren endet vorzeitig,
  - Die Wohneinheiten Gerhardstraße bis Agilolfingerplatz sind überhaupt nicht vor Schall geschützt.
  - Der Verkehr hat rund um die Uhr und 7 Tage die Woche drastisch zugenommen.
  - Die Fahrzeuge sind größtenteils höher und größer verursachen dadurch mehr Lärm.
  - Die Brudermühlbrücke wirkt als Schallverstärker
  - Die Autoposer und hochtourigen Fahrzeuge /Motorräder verursachen zunehmend Lärm vor allem auch Nachts
  - die zum Ring. nähere und höhere Bebauung am ehemaligen Standort Osram verstärkt den Schall auf die gegenüberliegende Seite.
2. Antrag auf Tempo 50km/h Begründung siehe Antrag 1
  3. Antrag auf Lärmmessungen an den Straßenstellen Gerhardstraße, die derzeit nicht schallgeschützt sind Begründung siehe Antrag 1
  4. Antrag auf ständige Lärmmessungen auf der Brudermühlbrücke Begründung siehe Antrag 1
  5. Antrag auf dauerhafte Schadstoffmessungen am Punkt Gerhardstraße  
Begründung: Die Anwohner sind der Abluft ungeschützt ausgeliefert, dort liegen 8 Fahrspuren nebeneinander, die stark befahren sind. Zudem bläst bei Westwind die Abluft von der Brudermühlbrücke die Schadstoffe ungefiltert in die Wohnbereiche.

Begründung: die Luftqualität hat den letzten Jahren spürbar abgenommen, hohe Partikelbelastung in der Luft durch extrem hohes Verkehrsaufkommen, siehe auch Begründungen bei Punkt 1

Zudem fahren zudem die Dieselfahrzeuge der Müllabfuhr werktäglich mehrmals auf den Ring und aus dem Ring über die Gerhardstraße

